



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Unterrichtungsvorlage

Vorlage-Nr.:	UV/0203/2016		Datum:	05.09.2016			
Bürgermeisterin							
Verfasser:	70-EB "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"	Az:					
Gremienweg:							
16.09.2016	Werkausschuss "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP 3 öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
Betreff:	Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2016 "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"						

Unterrichtung:

Gemäß § 21 EigAnVO ist der Werkausschuss spätestens zum 30. September über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Entwicklung des Vermögensplans schriftlich zu unterrichten.

Ausgehend von den Zahlen per 30.06.2016 wurde die mutmaßliche Entwicklung der Erträge und Aufwendungen auf den 31.12.2016 hochgerechnet und eine Gewinn- und Verlustrechnung sowie eine Übersicht über die Entwicklung des Vermögensplans für das Wirtschaftsjahr 2016 erstellt.

Der Zwischenbericht ist als Anlage beigelegt.

Die wesentlichsten Veränderungen sind im Zwischenbericht mit ergänzenden Erläuterungen (kursives Schriftbild) dargestellt.

Zusätzliche Informationen hierzu werden in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Abfallwirtschaft:

Für diesen Betriebsbereich ist mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 846.600,- € gegenüber dem Planansatz von 481.000,- € zu rechnen. Der zu erwartende Jahresgewinn wird im Wesentlichen durch Erstattungen des Abfallzweckverbandes Rhein-Mosel-Eifel beeinflusst.

Für den Bereich Cochem-Zell ist mit einer Kostenerstattung von 2.210.000,- € zu rechnen; die Hochrechnung berücksichtigt bereits die neuen vertraglichen Rahmenbedingungen.

Straßenreinigung:

Der Bereich Straßenreinigung schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn in Höhe von 154.700,- € ab; der Planansatz belief sich auf 23.000,- €

Werkstatt:

Der Bereich Werkstatt wird, auch beeinflusst durch die Betriebstankstelle, voraussichtlich einen Jahresgewinn von 5.900,- € erwirtschaften, der Ansatz Wirtschaftsplan belief sich auf 1.000,- €

Service:

Nach Hochrechnung des Zwischenberichtes ist für die Abwicklung sonstiger wirtschaftlicher Leistungen mit einem Jahresgewinn von 11.500,- € zu rechnen; der Wirtschaftsplan 2016 sah im Ansatz einen Jahresgewinn von 5.000,- € vor.

Elektrowerkstatt: *

Der Bereich Elektrowerkstatt wird voraussichtlich den Planansatz von 2.000,- € als Jahresgewinn erwirtschaften.

Straßenunterhaltung: *

Der Bereich Straßenunterhaltung wird in 2016 voraussichtlich einen Gewinn von 6.600,- € erwirtschaften, der Ansatz Wirtschaftsplan belief sich auf 5.000,- €

Die Umsatzerlöse/Aufwendungen für bezogene Leistungen werden durch zusätzliche Mittel aus dem Jahresabschluss 2015 (Passiver Rechnungsabgrenzungsposten) in Höhe von rd. 1.452.000,- € beeinflusst.

* Der Vollständigkeit halber wird darauf hingewiesen, dass die „Gewinne“ nach Abstimmung mit der ADD im Wirtschaftsplan zur Erzielung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung veranschlagt wurden; die Mittel sollen mit Bestätigung des Jahresabschlusses auf neue Rechnung vorgetragen werden und stehen damit ausschließlich den betreffenden Betriebszweigen zur Verfügung.

Anlagen:

Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2016 des Eigenbetriebes „Kommunaler Servicebetrieb Koblenz“